



Die Vorsitzende des
Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und
Bau
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-4554
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin: Frau Wenzel

Wiesbaden, 26.01.2022

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Bau
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Bau
am Dienstag, 1. Februar 2022, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Stadtverordnetensitzungssaal (1. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

Auf der Grundlage von § 58 Abs. 4 Satz 1 i.V.m. § 62 Abs. 5 HGO ordne ich an:

1. Der Zugang zur Sitzung des Ausschusses darf nur durch solche Personen erfolgen, die im Sinne der Hessischen Coronavirus-Schutzverordnung (CoSchuV) in ihrer aktuellen Fassung nachweislich geimpft, genesen oder negativ getestet sind („3G-Regelung“). Als Testnachweis gilt ein vor höchstens 48 Stunden vor Sitzungsbeginn vorgenommener PCR-Test oder ein vor höchstens 24 Stunden vor Sitzungsbeginn vorgenommener Antigentest (z.B. „Bürgertest“). Die in § 3 Abs. 1 Satz 2 bis 4 Coronavirus-Schutzverordnung vorgesehenen Ausnahmen und Erleichterungen gelten auch vorliegend. Deren Vorliegen sollte dem Ausschussvorsitzenden frühestmöglich mitgeteilt werden.
2. Während der Sitzung ist ein FFP-2- Mund-Nase-Schutz zu tragen.
3. Die sofortige Vollziehung der Nummern 1 und 2 wird angeordnet.

Tagesordnung I

1. **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Bau am 07.12.2021**

2. **22-V-01-0002** **DL 03/22-1 NÖ**

Genehmigung des Kaufvertrags zur Grundstückveräußerung City Passage an den Best-Bieter
- Präsentation der SEG -

3. **21-J-44-0001** **ANLAGE**

Sicherung von öffentlichen Stufenanlagen zur Unfallvermeidung
- Antrag des Seniorenbeirates vom 29.11.2021 -
- Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 16.12.2021 (BP 0791) -

4. **22-F-89-0002**

Benennung einer Straße nach dem Wiesbadener Oberarzt Dr. Thomas Broer
- Antrag der Fraktionen CDU, FDP und FW/Pro Auto vom 26.01.2022 -

Der Wiesbadener Dr. Thomas Broer war als Oberstabsarzt für die deutsche Bundeswehr im Afghanistan-Einsatz. Er kam im Raum Baghlan am 15. April 2010 bei einer Patrouille durch einen Terroranschlag ums Leben und wurde auf dem Waldfriedhof in Wiesbaden-Dotzheim beigesetzt. Als besondere Ehrung und Würdigung seiner Verdienste für Deutschland und die USA, wurde bereits auf Initiative des damaligen CDU-Oberbürgermeisters eine „Dr. Broer Street“ auf dem Militärgelände der US-Garnison nach ihm benannt. Diese ist allerdings nicht dauerhaft für die Öffentlichkeit zugänglich. Damit es bei der Postzustellung nicht zu Problemen kommt, sollte eine mögliche Dopplung vermieden werden. Dies ist unproblematisch möglich.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Bau möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten

1. zu prüfen, ob

- a. grundsätzlich eine Straße oder ein Platz in Wiesbaden nach dem gefallenen Dr. Thomas Broer benannt werden kann.
- b. ggf. eine Straße in einem Neubaugebiet in Wiesbaden-Dotzheim bspw. als "Thomas-Broer- Straße" oder als „Thomas-Broer-Weg“ benannt werden kann. Hierzu möge der Magistrat Kontakt mit dem Ortsbeirat in Wiesbaden-Dotzheim aufnehmen und erfragen, ob eine Straßenbenennung zu Ehren des im Dienst verstorbenen Dr. Broer im Sinne des Ortsbeirats wäre und welche Namensgebung vorgeschlagen wird.

- c. alternativ zur Straßenbenennung eine Erinnerungstafel z.B. an dem Gefallenendenkmal (Kriegerdenkmal) auf dem Waldfriedhof in Wiesbaden-Dotzheim aufgestellt werden kann.

2. zu evaluieren, welche Möglichkeiten der Landeshauptstadt Wiesbaden noch zur Verfügung stehen, um Dr. Broer entsprechend zu ehren und ggf. geeignete Alternativen vorzuschlagen.

5. 21-V-61-0031

DL 03/22-3, 02/22-2

Bebauungsplan „Künstlerviertel - 1. Änderung“ im Ortsbezirk Rheingauviertel / Hollerborn
- Entwurfsbeschluss -

6. 21-V-61-0046

DL 04/22-1 NÖ, 03/22-4 , 02/22-3

Wohnbauflächenentwicklung vorhabenbezogener Bebauungsplan „Wiesbadener Straße / Carl-von-Linde-Straße“ im Ortsbezirk Dotzheim - Satzungsbeschluss -

7. 22-V-61-0001

DL 03/22-11, 02/22-10

Flächennutzungsplanänderung für den Planbereich „Mainzer Straße, Bereich C, südlich des Siegfriedrings“ in den Ortsbezirken Südost und Biebrich
- Feststellungsbeschluss -

8. Verschiedenes

Tagesordnung II

1. 21-F-55-0021

ANLAGE

Was wird aus der „alten HSK“?
- Antrag der Fraktion Die Linke vom 30.06.2021 -
- Bericht des Dezernates II vom 23.11.2021 -

2. 21-V-05-0037

DL 01/22-5, 46/21-4

Kenntnisnahme Parkraummanagementkonzept für die Landeshauptstadt Wiesbaden (Wipark)

3. 21-V-40-0027 DL 01/22-12

Grundsatzvorlage Helene-Lange-Schule: Generalsanierung und Erweiterung

4. 22-V-04-0002 DL 03/22-7

Bericht zum Projekt Walkmühle

5. 22-V-23-0001 DL 03/22-9, 02/22-8

Parkhaus an der Klarenthaler Straße - Neuausschreibung der Bauleistungen

Tagesordnung II - nichtöffentliche Vorlagen

1. 21-V-23-0246 DL 01/22-2 NÖ

Ankauf des Grundstücks Bierstadt, Flur 42, Flurstück 23/1

2. 21-V-23-0247 DL 01/22-3 NÖ

Ankauf des Grundstücks Bierstadt, Flur 42, Flurstück 23/2

3. 22-V-23-0302 DL 02/22-3 NÖ

Verkauf Erbbaugrundstück Philippsbergstraße 46

- Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich in seiner Sitzung am 01.02.2022 -

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Gabriel
Vorsitzende